

 Landesmuseum Württemberg [CC BY-SA]	<table><tr><td>Object:</td><td>Denar des Nero mit Darstellung der Salus</td></tr><tr><td>Museum:</td><td>Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</td></tr><tr><td>Collection:</td><td>Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</td></tr><tr><td>Inventory number:</td><td>MK 18647.1</td></tr></table>	Object:	Denar des Nero mit Darstellung der Salus	Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de	Collection:	Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett	Inventory number:	MK 18647.1
Object:	Denar des Nero mit Darstellung der Salus								
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de								
Collection:	Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett								
Inventory number:	MK 18647.1								

Description

Die 1848/1849 vom Württembergischen Altertumsverein erworbene Silbermünze des Kaisers Nero wurde im Raum Besigheim-Marbach aufgefunden. Sie zeigt das Porträt des in der Umschrift so bezeichneten NERO CAESAR AVGVSTVS auf der Vorderseite. Wenig schmeichelhaft wird der römische Herrscher hier mit dickem Hals, fettem Kinn und vollen Wangen dargestellt. Typisch für Nero ist auch die üppige Frisur mit den bis in den Nacken fallenden Locken. Das Abbild des Kaisers wirkt nicht nur realistischer, sondern auch interessanter und lebhafter als die Porträts seiner Vorgänger, wodurch deutlich wird, dass sich Neros Selbstverständnis als Freigeist und großer Künstler auch auf seine Münzprägung auswirkte. Auf der Rückseite des Denars erkennt man die Göttin Salus auf einem reich verzierten Thron, die in der ausgestreckten rechten Hand eine Opferschale hält. Im Jahr 65 entging der Kaiser unversehrt einer gegen ihn gerichteten Verschwörung von Senatoren, weshalb ihm die Abbildung der Göttin der Gesundheit und des Wohlergehens auf dieser Silbermünze offenbar passend erschien.

[Sonja Hommen]

Basic data

Material/Technique:	Silber
Measurements:	Durchmesser: 19 mm, Gewicht: 3,37 g

Events

Created	When	65-66 CE
	Who	

Found	Where	Rome
	When	
	Who	
Found	Where	Besigheim
	When	
	Who	
Was used	Where	Marbach am Neckar
	When	
	Who	Württembergischer Altertumsverein
Commissioned	Where	
	When	
	Who	Nero (37-68)
Was depicted (Actor)	Where	Ancient Rome
	When	
	Who	Salus
	Where	

Keywords

- Era of Roman Emperors (27 BCE to 395 AD)

Literature

- C.H.V. Sutherland (1984): Roman Imperial Coinage. From 31 BC to AD 69.. London, Nr. 60
- H. Gebhart, K. Kraft (Hrsg.), K. Christ (Bearb.) (1964): Die Fundmünzen der römischen Zeit in Deutschland. Abteilung II: Baden-Württemberg.. Berlin
- Merk, Eberhard; Bickhoff, Nicole; Mährle, Wolfgang (2018): Romantiker auf dem Lichtenstein : Lebenswelten Herzog Wilhelms von Urach (1810-1869). Katalog zur Ausstellung. Stuttgart